

Ganz nah bei Dir

Deutschland 2008
88 Min.

Spieltermine:

Fr, 31.7. 20.30 h
Seefeld

Sa, 1.8. 17:30 h
Starnberg

Regie

Almut Getto

Buch

Speedy Deftereos
Almut Getto
Hendrik Hölzemann

Kamera

Michael Wiesweg

Schnitt

Sebastian Thümler

Produktion

Riva Film
Norddeutscher Rundfunk (NDR)
(Ko-Produzent)

Darsteller

Katharina Schüttler
Bastian Trost
Andreas Patton
Traute Hoess
Heiko Pinkowski
Jürgen Reißmann



Märchenhafte Annäherung zweier ungleicher Menschen, der eine verschroben und schüchtern, die andere lebenslustig und blind.

Der verschrobene Phillip (Bastian Trost) lebt in seiner eigenen Welt. Tagsüber untersucht er in der Bank Geld auf seine Echtheit, die Abende verbringt er an der Bar einer Kleinkunstabühne. Seine einzigen Freunde sind die vollautomatische Bügelmaschine und seine Schildkröte Paul. Als die blinde Cellistin Lina (Katharina Schüttler) in sein Leben stolpert, gerät Phillips Welt ins Wanken. Er findet Gefallen an der aufgeweckten Musikerin, auch wenn er fortan "Probleme mit meiner inneren Balance" hat, wie es sein Psychiater formuliert. Bald wird er gleich ein zweites Mal überrascht: Seine Wohnung wurde komplett ausgeräumt. Und so ist Phillip gezwungen, einen Neuanfang zu wagen.

Auch in ihrem zweiten Spielfilm nach ihrem Überraschungserfolg „Fickende Fische“ erzählt Almut Getto von einer komplizierten Beziehung, von Angst und Einsamkeit, von Sehnsüchten und Träumen, von zwei Außenseitern, zwei unterschiedlichen Charakteren, die sich magisch anziehen. Eine märchenhafte Geschichte mit schönen Bildern und zwei vorzüglichen Darstellern, bei der Träume in Erfüllung gehen

Auszeichnungen

Filmfestival Max Ophüls Preis 2009: Publikumspreis
Filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern Schwerin 2009: Nachwuchsförderpreis